



Julian Fink

BERUF: JOINERY

POSITION: TISCHLERMEISTER
BETRIEB: TISCHLEREI KNAUS E.U.

Wie bist du auf die Idee gekommen, an den Skills-Bewerben teilzunehmen? Was war deine Motivation? Was waren deine Ziele?

Ich bin durch meine Trainer von den Lehrlingswettbewerben und auch durch den Erfolg von Manfred Zink bei WorldSkills 2015 auf den Geschmack gekommen bei den Berufswettbewerben mitzumachen. Außerdem wollte ich mich weiterbilden und mein Können unter Beweis stellen.

Wie würdest du die Erfahrung bei Skills-Bewerben beschreiben?

Es war außergewöhnlich, der Bewerb selbst, aber vor allem auch die zwischenmenschlichen Dinge. Man kann immer wieder etwas Neues mitnehmen und aus den Erfahrungen lernen. Von den Erfahrungen profitiere ich auch heute noch in meinem beruflichen und privaten Leben.

Was war dein Lieblingsmoment bei WorldSkills?

Es gab viele schöne Momente, besonders als im Stadion in Kazan verkündet wurde, dass ich eine Medaille gewonnen hatte, das war der Schönste von allen.

Was war deine größte Herausforderung bei WS?

Eindeutig die Vorbereitung und das berufliche und private Leben zu kombinieren. Da ich aber immer von allen Seiten großen Rückhalt und viel Verständnis hatte, war auch diese Herausforderung zu meistern.

Was hat sich seit deiner Teilnahme bei WS für dich beruflich/privat verändert?

Beruflich konnte ich die Erfahrungen, die ich bei den Berufswettbewerben gesammelt habe, im Betrieb und auch bei meiner Meisterprüfung nutzen. Privat hat sich nach der Teilnahme auch sehr viel für mich verändert, da man doch oft auf diese Erfolge angesprochen wird. Außerdem habe ich im Rahmen der Berufswettbewerbe von SkillsAustria meinen persönlichen Lieblingsmenschen kennengelernt.

Welche Fähigkeiten hast du während deiner Vorbereitung und Teilnahme an WS verbessert?

Eine meiner handwerklichen Kompetenzen und auch meine sprachlichen Fähigkeiten. Weiters konnte ich auch viel im Umgang mit Menschen aus anderen Nationen lernen.

Was waren deine größten beruflichen Erfolge seit deiner Teilnahme?

Die Absolvierung der Meisterprüfung und vor allem die Planung und Fertigung meines Meisterstückes.

Was begeistert dich am meisten an deinem Beruf?

Am meisten begeistert mich die Vielfalt. Der Umgang mit den verschiedensten Materialien und den Kunden die einen tagtäglich vor neue tolle Herausforderungen stellen. Die Möglichkeit verschiedene Technologien einzusetzen war für mich von Anfang an sehr interessant und inspirierend.

Warum würdest du junge Leute motivieren, eine Ausbildung in deinem Beruf zu machen?

Weil ich davon überzeugt bin, dass es der schönste Beruf überhaupt ist und man sehr viele Möglichkeiten hat sich weiterzubilden. Das Arbeiten mit Holz und das Gefühl am Abend sagen zu können, dass man etwas geschaffen hat, ist das beste Gefühl der Welt.

Was möchtest du jungen Menschen, die gerade vor der Entscheidung stehen eine Ausbildung zu machen, mit auf den Weg geben?

Jeder sollte das machen, was ihm Spaß macht, ganz egal was jemand sagt oder denkt. Man sollte das machen, wofür man sich begeistern kann.

Warum bist du als Skills Botschafter – Hero – tätig? Warum liegt dir das Thema am Herzen?

Ich bin als Hero tätig, da ich jungen Menschen etwas weitergeben möchte und ihnen so gut ich kann im kommenden Berufsleben ein Vorbild sein möchte.

Was machst du gern in deiner Freizeit? Was sind deine Hobbies?

Ich bin viel in der Natur unterwegs, bin Motorradfahrer, kürzlich begeisterter Discgolfer und immer für Neues zu haben.



AustrianSkills

2018

Gold

SALZBURG



worldskills

2019

Bronze

KAZAN



Julian Fink

BERUF: JOINERY

POSITION: MASTER CARPENTER
BETRIEB: TISCHLEREI KNAUS E.U.

How did you get the idea to take part in Skills competitions? What was your motivation? What were your goals?

I acquired the taste through my trainer in the apprentice competitions and also through the success of Manfred Zink at WorldSkills 2015 to take part in Skills competitions. Additionally, I wanted to do further education and training as well as to demonstrate my abilities.

How would you describe your experience after having taken part in Skills competitions?

It was extraordinary, the competition itself, but above all the encounters on a personal level. You can always take new impressions along and learn from these experiences. I still profit from the experiences in my professional and private life even today.

What was your most favourite moment at WorldSkills?

There were a lot of great moments, especially when it was announced in the stadium in Kazan that I had won a medal - that was the most beautiful moment of all.

What was your biggest challenge at WorldSkills?

Definitely to combine the preparation with my professional and private life. As I had always had strong support and a lot of understanding from all sides it was possible to meet this challenge, too.

What has changed in your private and professional life since your participation in WorldSkills?

Professionally I was able to use the experiences I had gained at the Skills competitions in my company and also at the master craftsman examination. Privately a lot has changed after participating as my successes are often addressed. In addition to that, I have met my personal most favourite person at the Skills competitions of SkillsAustria.

Which skills have you improved during your preparation and

participation in WorldSkills?

One of my technical competences and also my language skills. Furthermore, I was able to learn a lot in dealing with people from other nations.

What have been your biggest professional successes since your participation?

Passing the master craftsman examination and planning and producing my piece of work to qualify.

What are you most enthusiastic about in your profession?

I like the variety best. Working with different materials and dealing with my customers whose new challenges you have to face every day. Also, the possibility to use different technologies was very interesting and inspiring for me right from the start.

Why would you like to motivate young people to choose your profession?

Because I am convinced that this is the most beautiful profession and that there are a lot of possibilities for further training. The feeling you have when you work with wood and when you are able to say in the evening that you have accomplished something is the best feeling in the world.

Which piece of advice would you like to give to young people who have to decide which education and training to go for?

Everybody should do what is fun, not matter what other people say or think. You should do what you can be passionate about.

Why are you a Skills Ambassador – Hero? Why is this topic close to your heart?

I am a Hero, because I would like to pass something on to young people and to be a role model for their future working life as good as I can.

What do you like doing in your free time? What are your hobbies?

I do a lot outdoors, ride a motorbike, since lately a passionate disc golfer and always open for new things.



AustrianSkills

Gold

SALZBURG

2018



worldskills

Bronze

KAZAN

2019